

van nemen / un schulde uth vergeven; unde ic  
mögde dar een ander Ladting uth versetten.

De Assinder. Her Baget / wil gy dat Ordre  
unde Land Recht weten? Gy hebbet dit Lad-  
ting wol so beschedlicker geheet; dat unse dōch-  
tige Hövetmann dar wol mögde Bräde (n)  
van nemen / un schulde uth vergeven; (o) Gy  
möget dar wol een ander Ladting uth verset-  
ten: Idt gabe dar wyder unne fort wat Land  
Recht is.

De Assinder. Her Baget / hebbe gy dat jusve  
dar tho gedan?

De Ding. Vagt. Idt hape ja.

IX.

Wo de Deelen warfen schölen.

De Vörsprack. Her Baget / byr were wol een  
Mann / vör dükem hegeden Recht / de hadde  
wol wat tho warfen / günne gy idt em wol?

( p ) Daß der Kläger den Be-  
klagten nicht anders / denn vor dem  
ihm augelebener Gericht / ordent-  
licher Weise belangen könne / ist über-  
haupt schon eine ausgemachte Sache.  
( l. 2. Cod. de Jurisdic. omni. Ju-

ic. 11. C. cum sit X de foro com-  
pet. ) Wann denn nur alle Untere  
thanen der hiesigen Herrschafftli-  
chen Aemter zum Ding und Recht  
gehören ( L. G. O. P. 1. T. 2. ) so  
folget / nach den igt bemerkten Wor-

La

ten